

Pressemitteilung

217/2026

Weitere Auskünfte erteilt:

Referat Bevölkerungs- und Haus-
haltsstatistiken

Telefon +49 (0) 361 57331-9680

Pressestelle

Telefon +49 (0) 361 57331-9113

presse@statistik.thueringen.de

Erfurt,
7. September 2026

Anteil der Akademikerinnen und Akademiker in Thüringen steigt weiter

Zum Weltbildungstag am 8. September 2026

In Thüringen verfügte nach den vorläufigen Ergebnissen des Mikrozensus 2025 jede 5. Person mit einem beruflichen Bildungsabschluss über einen akademischen Berufsabschluss (20,0 Prozent). Wie das Thüringer Landesamt für Statistik anlässlich des Weltbildungstages am 8. September mitteilt, stieg der Anteil der Akademikerinnen und Akademiker damit um 5,5 Prozentpunkte gegenüber 2015. Bei den meisten Thüringerinnen und Thüringern war der höchste Berufsabschluss jedoch, wie auch in der Vergangenheit, eine Lehre oder Berufsausbildung (61,6 Prozent). Dieser Anteil lag im Jahr 2015 noch bei 67,7 Prozent (-6,1 Prozentpunkte).

Durch die sogenannte „Bildungsexpansion“ der letzten Jahrzehnte (Ausbau der weiterführenden Bildungseinrichtungen) können immer mehr junge Menschen höherwertige Abschlüsse erwerben. Dies führte dazu, dass 2025 der Anteil der Bevölkerung mit einem akademischen Abschluss einer (Fach-)Hochschule unter Erwachsenen von 25 bis unter 45 Jahren mit 29,2 Prozent deutlich höher als bei den ab 45-Jährigen (16,9 Prozent) war.

Beim Vergleich der Thüringer Kreise fällt auf, dass die Anteile der Bevölkerung mit einem (Fach-)Hochschulabschluss in den Städten Jena (47,9 Prozent), Weimar (36,5 Prozent) und Erfurt (34,0 Prozent) besonders hoch waren. Beim Anteil der Bevölkerung mit einer Lehre oder Berufsausbildung als höchstem Abschluss hatten diese 3. Städte den geringsten Anteil (Jena: 34,8 Prozent; Weimar: 44,5 Prozent; Erfurt 51,0 Prozent).

Der berufliche Bildungsabschluss beeinflusst die spätere Erwerbstätigkeit. So hatten 88,7 Prozent der Erwerbstätigen einen beruflichen Abschluss. Bei den Erwerbslosen war dies nur bei 62,4 Prozent der Fall.

Erwerbstätige waren in Thüringen zum weitaus größten Teil abhängig beschäftigt (92,3 Prozent). Selbstständig war im Jahr 2025 nur etwa jede bzw. jeder 13. Erwerbstätige (7,6 Prozent). Von den Personen mit einem akademischen Abschluss waren 10,1 Prozent selbstständig, bei den Personen mit einer Berufsausbildung oder Lehre waren es hingegen 6,1 Prozent.

Pressemitteilung

217/2026

Bitte beachten:

Die Daten liefert der Mikrozensus, die jährliche repräsentative Haushaltsbefragung, bei der rund 1 Prozent der Bevölkerung befragt wird. Die Werte des Mikrozensus beziehen sich 2015 auf die Bevölkerung am Hauptwohnsitz und 2025 auf die Bevölkerung in Hauptwohnsitzhaushalten (jeweils im Jahresdurchschnitt).

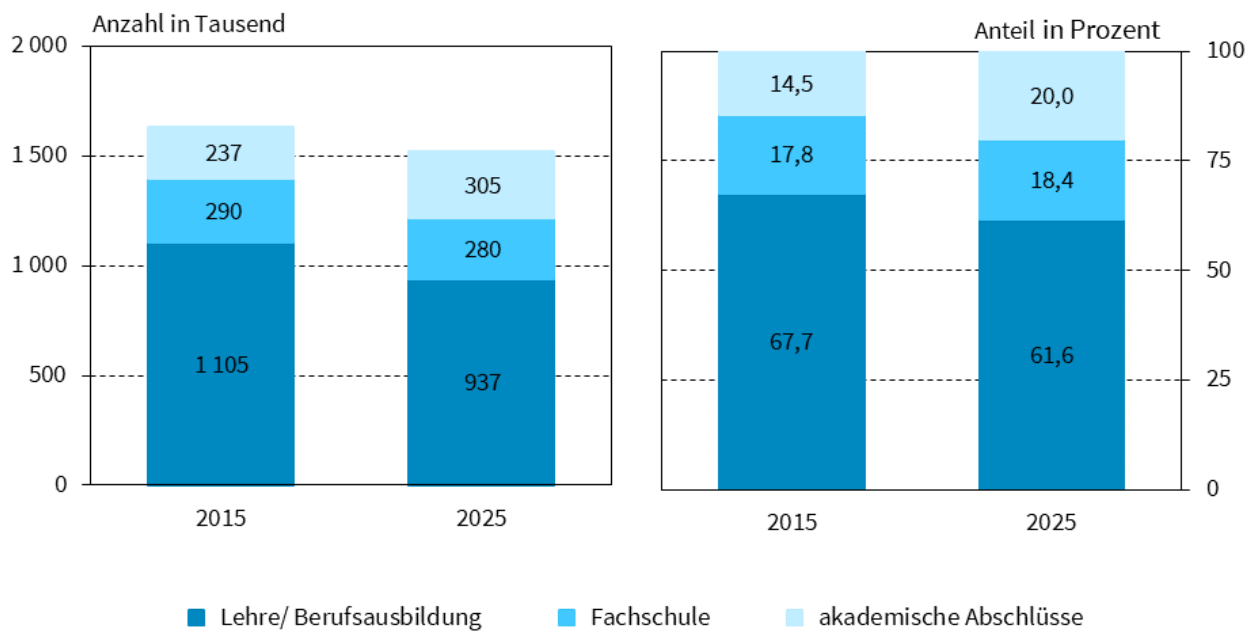
Erwerbstätige sind gemäß dem im Mikrozensus zugrunde liegenden Labour-Force-Konzept der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) Personen im Alter von 15 Jahren und mehr, die im Berichtszeitraum wenigstens 1 Stunde für Lohn oder sonstiges Entgelt einer beruflichen Tätigkeit nachgehen bzw. in einem Arbeitsverhältnis stehen (einschließlich Soldatinnen und Soldaten sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige), selbstständig ein Gewerbe oder eine Landwirtschaft betreiben oder einen freien Beruf ausüben.

- Weitere Informationen zum Thema Mikrozensus finden Sie im Internet unter statistik.thueringen.de/Mikrozensus sowie in unserer Datenbank unter statistik.thueringen.de/datenbank.

Pressemitteilung

217/2026

Bevölkerung ab 15 Jahren in Thüringen 2015 und 2025 mit beruflichem Bildungsabschluss



2015: Ergebnis Mikrozensus - Bevölkerung am Hauptwohnsitz

2025: Erstergebnis Mikrozensus - Bevölkerung in Hauptwohnsitzhaushalten

Thüringer Landesamt für Statistik

**Thüringer Landesamt
für Statistik**

Postfach 90 01 63
99104 Erfurt

www.statistik.thueringen.de

Pressemitteilung

217/2026

Bevölkerung ab 15 Jahren in Thüringen 2025 nach beruflichem Bildungsabschluss, Alter und Erwerbsbeteiligung

Alter (von ... bis unter ... Jahren) Erwerbsbeteiligung	Bevölkerung ab 15 Jahren								
	insgesamt ¹⁾	ohne beruflichen Bildungsabschluss			mit beruflichem Bildungsabschluss				
		zusammen	davon		zusammen ²⁾	davon			
			in schulischer/ beruflicher Ausbildung	nicht in schulischer/ beruflicher Ausbildung		Lehre/ Berufs- ausbildung	Fach- schulab- schluss	akademischer Abschluss	
								zusammen	darunter Diplom
		Anteil an der Bevölkerung ab 15 Jahren insgesamt			Anteil an der Bevölkerung mit beruflichem Bildungsabschluss			Anteil an akadem. Abschlüssen	
in 1 000	in Prozent								
Insgesamt	1 788	14,9	6,6	8,3	85,1	61,6	18,4	20,0	65,1
15 - 25	190	74,8	59,3	15,5	25,2	67,6	(16,6) \	(15,8)	/
25 - 45	451	13,3	/	12,0	86,7	55,2	15,5	29,2	34,7
45 - 65	584	6,1	/	6,1	93,9	65,1	18,2	16,7	81,8
65 und älter	564	5,1	/	5,1	94,9	62,1	20,9	17,0	90,6
Erwerbspersonen, davon	1 024	12,3	4,4	7,9	87,7	59,6	17,8	22,7	55,5
Erwerbstätige	986	11,3	4,4	6,9	88,7	59,4	18,0	22,7	55,8
Erwerbslose	38	37,6	/	32,4	62,4	66,6	/	/	/
Nichterwerbspersonen	764	18,4	9,6	8,8	81,6	64,5	19,3	16,2	84,4

Erstergebnis Mikrozensus 2025 - Bevölkerung in Hauptwohnsitzhaushalten.

/ Zahlenwert nicht sicher genug

() Aussagewert eingeschränkt

Rundungsdifferenzen wurden nicht ausgeglichen.

1) Einschließlich Personen, die keine Angabe zum Vorhandensein eines beruflichen Abschlusses gemacht haben.

2) Einschließlich Personen, die keine Angabe zur Art des beruflichen Abschlusses gemacht haben.

**Thüringer Landesamt
für Statistik**

Postfach 90 01 63
99104 Erfurt

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Pressemitteilung

217/2026

Bevölkerung ab 15 Jahren in Thüringen 2025 nach beruflichem Bildungsabschluss und Kreisen

Land Kreisfreie Stadt Landkreis	Bevölkerung ab 15 Jahren insgesamt ¹⁾	Darunter Bevölkerung mit beruflichem Bildungsabschluss			
		zusammen ²⁾	davon		
			Lehre/ Berufs- ausbildung	Fach- schulab- schluss	akademischer Abschluss
	Anteil an der Bevölkerung insgesamt	Anteil an der Bevölkerung mit beruflichem Bildungsabschluss zusammen			
	in 1 000	in Prozent			
Thüringen	1788	85,1	61,6	18,4	20,0
Stadt Erfurt	187	78,7	51,0	15,1	34,0
Stadt Gera	80	80,2	63,5	18,8	17,7
Stadt Jena	91	83,4	34,8	17,3	47,9
Stadt Suhl	31	88,6	55,6	(28,3)	/
Stadt Weimar	59	80,7	44,5	19,1	36,5
Eichsfeld	84	85,0	66,4	18,7	14,9
Nordhausen	69	86,5	65,3	(17,6)	(17,1)
Wartburgkreis	139	84,6	60,6	21,3	18,2
Unstrut-Hainich-Kreis	80	85,2	73,3	17,4	(9,3)
Kyffhäuserkreis	64	85,8	71,4	(16,2)	/
Schmalkalden-Meiningen	100	87,1	62,9	19,8	17,3
Gotha	114	85,7	68,5	16,8	14,8
Sömmerda	57	88,2	70,4	(16,8)	(12,8)
Hildburghausen	49	88,7	62,2	(19,6)	(18,2)
Ilm-Kreis	91	85,2	61,1	17,8	21,2
Weimarer Land	67	88,3	54,6	21,8	23,6
Sonneberg	48	86,3	66,2	(20,1)	(13,7)
Saalfeld-Rudolstadt	85	87,5	66,4	20,0	(13,5)
Saale-Holzland-Kreis	74	87,7	62,0	18,3	19,7
Saale-Orla-Kreis	65	85,0	68,4	(17,9)	(13,7)
Greiz	78	90,3	70,1	15,6	(14,3)
Altenburger Land	78	87,0	65,7	19,6	14,6

Erstergebnis Mikrozensus 2025 - Bevölkerung in Hauptwohnsitzhaushalten

/ Zahlenwert nicht sicher genug

() Aussagewert eingeschränkt

Rundungsdifferenzen wurden nicht ausgeglichen.

1) Einschließlich Personen, die keine Angaben zur allgemeinen Schulausbildung bzw. zum beruflichem Bildungsabschluss gemacht haben.

2) Einschließlich Personen, die keine Angabe zur Art des beruflichen Abschlusses gemacht haben.

**Thüringer Landesamt
für Statistik**

Postfach 90 01 63
99104 Erfurt

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Pressemitteilung

217/2026

Erwerbstätige in Thüringen 2025 nach Stellung im Beruf und beruflichem Bildungsabschluss

Beruflicher Bildungsabschluss	Erwerbstätige insgesamt ¹⁾	Darunter	
		Selbstständige	abhängig Beschäftigte
	in 1 000	in Prozent	
Insgesamt²⁾	986	7,6	92,3
mit beruflichem Bildungsabschluss ³⁾	875	8,0	91,9
Lehre/Berufsausbildung	519	6,1	93,8
Fachschulabschluss	157	11,9	88,1
akademischer Abschluss	198	10,1	89,8
ohne beruflichen Bildungsabschluss	111	/	95,7
in schulischer/beruflicher Bildung	43	/	99,0
nicht in schulischer/beruflicher Bildung	68	/	93,6

Erstergebnis Mikrozensus 2025 - Bevölkerung in Hauptwohnsitzhaushalten.

/ Zahlenwert nicht sicher genug

Rundungsdifferenzen wurden nicht ausgeglichen.

1) Einschließlich mithelfende Familienangehörige.

2) Einschließlich Personen, die keine Angabe zum Vorhandensein eines beruflichen Abschlusses gemacht haben.

3) Einschließlich Personen, die keine Angabe zur Art des beruflichen Abschlusses gemacht haben.

**Thüringer Landesamt
für Statistik**

Postfach 90 01 63
99104 Erfurt

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.